

03|2021

BURGENLAND FAMILY



Das burgenländische Magazin rund um Bildung, Kinder, Jugend und Familie



ALLE HITS AUF EINER KARTE



Designer Outlet Parndorf bis Familypark:
Tolle Aktionen und Ermäßigungen mit
der neuen Burgenland Family Card
Seite 32

Schulstart

Voll motiviert zurück im Klassenzimmer
Seite 6

Abenteuer

Das Beste aus den sechs Naturparks
Seite 20

energie
BURGENLAND



Mein Wind. Dein Wind. Unser Wind!



6



14



32

WAS STECKT DRIN?

- | | |
|---|--|
| <p>4 KURZ & BÜNDIG
Von der Woche der Familie bis hin zu grünem Strom</p> <p>6 BILDUNG
Ein erfolgreicher Start ins neue Schuljahr</p> <p>8 ERFOLGE
Die SiegerInnen des Jubiläumswettbewerbs</p> <p>12 DAS INTERVIEW
Hans Peter Doskozil und Daniela Winkler</p> <p>14 EHRENAMT
Neue Offensive für mehr Freiwillige</p> <p>16 SERVICE
Beratungsstellen, Erste Hilfe und Schulstartgeld</p> <p>18 FREIZEIT & BEWEGUNG
Rätselrallye, Drachenfest und Reflexintegration</p> | <p>20 RAUS IN DIE NATUR
Die Highlights der sechs Naturparks im Burgenland</p> <p>22 ERZIEHUNG
Profi-Tipps für mehr Harmonie in der Familie</p> <p>24 GESUNDHEIT
Die Lust aufs Essen bei Kleinkindern wecken</p> <p>25 KULTUR & MEDIEN
Volles Jubiläumsprogramm und spannender Lesestoff</p> <p>28 FÜR KINDER
Bastelanleitung, knifflige Rätsel und Kochrezept</p> <p>30 GEWINNSPIELE
Tolle Gesellschaftsspiele für unterhaltsame Herbsttage</p> <p>32 COMMUNITY
Vorteile mit der neuen Burgenland Family Card</p> |
|---|--|

Liebe Familien

Das Burgenland feiert heuer seinen 100. Geburtstag. Wenngleich die Feierlichkeiten dazu wegen der bekannten Umstände stark eingeschränkt wurden, so wollen wir trotzdem dieses Ereignis entsprechend würdigen. Wir können auf unser Bundesland sehr stolz sein. Das Burgenland hat vieles zu bieten, was das Leben so lebenswert macht.

In den kommenden Tagen beginnt ein neues Schuljahr. Für viele Familien und ihre Kinder ist das zugleich ein Aufbruch in einen neuen Abschnitt. Angesichts der vergangenen Monate wünschen wir uns für das kommende Semester einen guten Start in ein neues Schuljahr, wie es sein soll – mit Unterricht im Klassenzimmer, mit gemeinsamem Turnen, Singen und normalen Begegnungen ohne Barrieren, die unseren gewohnten Alltag und unsere sozialen Kontakte einschränken. An oberster Stelle steht aber natürlich unser aller Gesundheit. Deshalb werden wir in den Kindergärten und Schulen für höchstmögliche Sicherheit der Kinder, Jugendlichen, Lehrenden sowie Pädagoginnen und Pädagogen sorgen.

Viele Menschen haben in den vergangenen Monaten verstärkt die Nähe zur Natur gesucht und Kraft getankt. Damit wir uns noch lange an unserer schönen Umgebung erfreuen können, haben wir im Bildungsbereich zahlreiche Projekte und Initiativen zum Klima- und Naturschutz gesetzt. Unter anderem bekommen jede Kindergartengruppe und jede Pflichtschulklasse im Burgenland in den nächsten Tagen einen Baum, der im Bereich der Bildungseinrichtung oder der Gemeinde gepflanzt werden soll. Damit stärken wir das Bewusstsein der Kinder und Jugendlichen für unsere Umwelt und Natur weiter.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr und in einen schönen Herbst.

Daniela Winkler

Daniela Winkler,
Familienlandesrätin



IMPRESSUM

4 SHORTCUTS

Highlights in der Woche der Familie

Das Thema „Gesund an Leib und Seele“ steht im Mittelpunkt der Veranstaltungswoche. Am 25. September findet die Hauptveranstaltung auf dem Gelände der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Großpetersdorf statt. Dabei können die Kinder den Erlebnisweg gehen und es gibt Vorträge über „Aktive und bewusste Freizeitgestaltung“ sowie „Erhalt der psychischen Gesundheit“.

www.familienland-bgld.at

Schluss mit Vorurteilen

Das Forum Gewaltfreies Burgenland veranstaltet auch heuer wieder den Literaturwettbewerb Goldenes Kleeblatt gegen Gewalt: Gesucht sind diesmal Kurzgeschichten zum Thema „Schluss mit Vorurteilen, Diskriminierung und Rassismus“. Bis zum 10. Dezember können junge Menschen ihre Werke einreichen und Preisgelder bis zu 1.000 Euro gewinnen.

www.burgenland.at

Top-Service für Familien

Wo befindet sich der nächste Spielplatz? Welche Förderungen gibt es für Familien? Wie viel Zeit vor dem Fernseher ist für Kinder gut? Antworten auf Fragen wie diese bietet die Webseite des Familienreferats. Neben einem Spielplatzfinder und Basisinfos zu Förderungen, Beratungsstellen und Elternbildung finden Interessierte dort auch Webinare zu Erziehungsthemen.

www.familienland-bgld.at

GEMEINSAM FÜR DIE NATUR

Schutz der Tier- und Pflanzenwelt, mehr Grünflächen, weniger Autoabgase: Dutzende Kinder und Jugendliche haben ihre Ideen zum Thema „100 Impulse für die Naturschutz-Zukunft im Burgenland“ eingebracht. Die Impulse werden im Herbst in einem Buch präsentiert, das sich um die Entwicklung und Erhaltung der Natur im Burgenland dreht. Neben einem Blick auf die vergangenen 100 Jahre wird darin auch die Zukunft thematisiert.

www.naturakademie-burgenland.at



NEUE BÄUME

Baumpflanzungen für den Klimaschutz: Zum 50. Jubiläum der Inform Oberwart haben Veranstalter Markus Tuidler (l.) und O.K.-Energie-Haus-Chef Michael Oberfeichtner gemeinsam mit Landesrätin Daniela Winkler ein Umweltprojekt gestartet. Jeder Kindergartengruppe und Pflichtschulklasse im Burgenland wird kostenlos eine Roteiche zur Verfügung gestellt, die Klein und Groß zusammen hegen und pflegen.

GRÜNE KOMBI

„Diese Anlage stellt eine Innovation dar, die weltweit einzigartig ist“, so Landeshauptmann Hans Peter Doskozil (2. v. r.) über die neue power2heat-Anlage der Energie Burgenland in Neusiedl am See. Sie koppelt Strom und Wärme miteinander. 1.000 Haushalte können so mit grüner Heizwärme versorgt werden. Das bedeutet jährliche Einsparungen von 300 Tonnen CO₂.

www.energieburgenland.at



Nachgefragt: Schullust oder -frust?

THOMAS BRUCKNER

Stellvertretender Leiter Kinder- und Jugendpsychiatrie Nord, Psychosozialer Dienst Burgenland

Wie können Eltern die Schulbegeisterung ihrer Kinder fördern?

Bruckner: Es gilt, die innere Motivation rechtzeitig zu fördern. Kinder, die ihre verrückten Ideen ausleben können – zum Beispiel einen Regenwurm als Haustier halten –, sind von selbst wissbegierig und lernwillig. Sie erkennen, wie spannend es ist, Neues zu entdecken und auszuprobieren. Auch wenn kindliche Einfälle manchmal unwichtig oder nicht sinnvoll erscheinen: Unterstützen Sie den Nachwuchs, loben Sie kreative Ideen. So helfen Sie dem Kind, eigene Interessen und Grenzen kennenzulernen.

Soll man bei Hausübungen helfen?

Bruckner: Wichtig ist, nicht zu früh einzugreifen. Eltern sollten ein Kind jede Aufgabe selbst ausprobieren lassen, bevor sie Unterstützung anbieten, und die Schritte, die es selbst geschafft hat, betonen. Nur so lernt das Kind: Jede Anstrengung führt zu einem Erfolg, auf den man stolz sein kann.

Was sind Schulfrust-Warnsignale?

Bruckner: Warnsignale sind Traurigkeit, Unlust, Rückzug in das eigene Zimmer, Abschottung von der Umwelt, Schlafschwierigkeiten oder psychosomatische Beschwerden. Eltern sollten mit dem Kind sprechen und versuchen, gemeinsam einen Weg zu finden. Schulpsychologie oder Schulsozialarbeit helfen ebenfalls.

TIPP

Schulpsychologie:
Telefon 0800 21 13 20
www.bildung-bgld.gv.at



WEISST DU EIGENTLICH, SEIT WANN ES WINDRÄDER GIBT?



Schon vor **1.500 Jahren** wurden die ersten Windräder gebaut. Die damaligen **Windmühlen**, wie sie genannt werden, konnten natürlich noch keinen Strom erzeugen: Sie halfen den Menschen im persisch-arabischen Raum beim **Mahlen von Mehl**. Das erste Windrad zur Energieproduktion wurde **1891 in Dänemark** aufgestellt. Auch in Österreich gab es einige Jahre später die ersten Anlagen. Heute stehen im Burgenland rund **440 Windkraftanlagen**, die sauberen Strom für mehr als **725.000 Haushalte** liefern. Um die Umwelt zu schützen, werden in den nächsten Jahren weitere gebaut.

Ein erfolgreicher Start ins neue Schuljahr

Mehr Infos zu digitalen Lernangeboten unter

www.skooly.at
www.lms.at

Dank der Lern- und Feriencamps sowie der Online-Nachhilfe von fit4future konnten Tausende Kinder und Jugendliche ihre Lerndefizite aufholen. Sie starten nun mit voller Kraft ins neue Schuljahr, in dem die Digitalisierung weiter forciert wird.

Das Bruchrechnen üben und dabei die Ferien genießen? Dass das geht, haben die Lern- und Feriencamps von 9. bis 20. August bewiesen. Jana und ihr älterer Bruder Jonas waren in Rechnitz dabei. „Die Lernspiele waren total super“, erzählt die Elfjährige. „Die Aufgaben habe ich mir selbst ausgesucht und allein, mit einer Freundin oder in der Grup-

pe gelöst.“ 30 BetreuerInnen waren am Standort Rechnitz im Einsatz – darunter Lehrkräfte, Lehramtsstudierende, ElementarpädagogInnen und SozialarbeiterInnen. „Sie waren alle nett und haben sich viel Zeit genommen zum Erklären“, meint Jana. In den Ferien hätte sie ihre Kinder nur schwer zum Lernen motivieren können, weiß ihre Mutter Angelika Binder. „Im Camp haben sie das spielerisch und auf hohem Niveau gemacht und ich bin beruhigt, dass sie den Lernstoff wiederholen und festigen konnten.“ Frau Binder ist berufstätig und dankbar, dass ihre Kinder eine Woche lang gut betreut waren. „Das hat auch die Omas entlastet.“



An allen 14 Standorten ein voller Erfolg: Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Landesrätin Daniela Winkler besuchten das Feriencamp Pinkafeld.



Sogar Bogenschießen konnte Jana im Camp Rechnitz ausprobieren.



Neben Volleyball standen viele weitere Aktivitäten zur Auswahl.





Mathe ist nicht unbedingt Janas (l.) Lieblingsfach, aber bei gemeinsamen Übungen fällt es leichter.

kein Problem“, erzählt sie. „Ich habe Unterricht mit Videokonferenzen gehabt, Aufgaben abgegeben und mit Freundinnen per Videochat gelernt.“

So geht's weiter

Bildungslandesrätin Daniela Winkler will diesen erfolgreichen Weg fortsetzen: „Der virtuelle Unterricht während Corona und die Online-Unterstützung in den Ferien haben hervorragend funktioniert. Wir werden die Digitalisierung im Sinne von ‚Fordern und Fördern‘ auch künftig forcieren.“

Derzeit ist sie mit dem Bund im Gespräch, um die Schulen verstärkt mit Laptops auszustatten. Auch gesunde Ernährung und Bewegung stehen weiterhin im Mittelpunkt: So ist zum Beispiel geplant, in jedem Bezirk eine Sportmittelschule zu etablieren und an den Volksschulen ein gesundes Frühstück anzubieten. Neuerungen gibt es übrigens auch im heimischen Ausbildungsangebot: Ab dem Schuljahr 2021/2022 startet unter anderem die fünfjährige Ausbildung für Sozialbetreuung und Pflege in der BIS Pinkafeld.

www.bis-pinkafeld.at

2.650 Kinder in den Camps

Insgesamt wurden in den 14 Lern- und Feriencamps des Landes Burgenland 2.650 SchülerInnen fit für das kommende Schuljahr gemacht – in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Aber auch Spaß und Bewegung kamen nicht zu kurz: An den Nachmittagen hatten die Kinder die Wahl zwischen verschiedenen Aktivitäten. Jana zum Beispiel kam beim Kraxeln an der Kletterwand in Markt Neuhodis voll auf ihre Kosten. Ein faszinierendes Abenteuer war für sie das Kanufahren am Badestausee Rechnitz. Sogar Bogenschießen konnte sie ausprobieren. „Das war sehr schwierig, aber total lustig“, erzählt sie. „Das ist das

Einzigartige an den Camps“, so Daniel Karacsonyi, pädagogischer Leiter der Lern- und Feriencamps. „Sie begeistern Eltern und Kinder gleichermaßen und es gibt für jedes Interesse spannende Aktivitäten.“

Hilfreiche Online-Angebote

Mit dem kostenlosen Angebot von „fit4future“ – eingebettet in die beliebten Lernplattformen „skooly“ und „LMS“ – konnten sich SchülerInnen auch online auf das kommende Schuljahr vorbereiten. Virtuelles Lernen ist für Jana längst nichts Neues, denn die Digitalisierung ist nicht erst seit Corona ein Schwerpunkt in Burgenlands Schulen. „Das Lernen zu Hause war überhaupt

„ALLES, WAS UNSERE HEIMAT AUSMACHT“

209 Projekte von 12.398 engagierten Kindern und Jugendlichen: Das ist die Bilanz des Schulwettbewerbs „100 Jahre Burgenland“, der sich um Geschichte und Zukunft drehte. Die 19 besten Einreichungen wurden nun ausgezeichnet.

Vom burgenländischen Kochbuch über ein Rap-Video, die Nachrichten-Sondersendung „Lollipop News“ und ein Mundartquiz bis hin zur Erkundung heimischer Sehenswürdigkeiten mit der VR-Brille: Die Einreichungen für den Landeswettbewerb „100 Jahre Burgenland – Schule gestaltet mit!“ waren nicht nur besonders einfallsreich, sondern auch vielfältig. „In den Projekten ist alles abgebildet, was das Burgenland ausmacht“, so Landesrätin Daniela Winkler

und Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz bei der feierlichen Prämierung der 19 SiegerInnenprojekte im Kulturzentrum Eisenstadt. Insgesamt 183 Bildungsstätten von Volksschule bis HTL hatten am Wettbewerb teilgenommen. Sie beschäftigten sich dabei nicht nur mit der 100-jährigen Geschichte des jüngsten österreichischen Bundeslands, sondern warfen auch einen Blick in die Zukunft. „Viele Projekte werde ich mir im Herbst persönlich anschauen“, versicherte Daniela Winkler.



Kochbuch der Allgemeinen Sonderschule Oberpullendorf



Die SchülerInnen der Ecole Güssing begaben sich auf Spurensuche nach steinernen Zeugen.

Lollipop News: Sondersendung zum Thema „100 Jahre Burgenland“



Hymne goes Rap: musikalisches Video der Volksschule Siegendorf



„100 places to be after 1921“: Sehenswürdigkeiten des Burgenlands im virtuellen Raum



ÜBERBLICK
Alle Projekte sind im Internet unter www.1921-2021.at abrufbar.

ERSTE PLÄTZE

KATEGORIE GESCHICHTE
„WER WIR SIND!“

- ➔ Volksschule Neufeld: Lollipop News – Sondersendung zu „100 Jahre Burgenland“
- ➔ Mittelschule Purbach: raPur: Zeitgeistern auf der Spur
- ➔ Höhere Lehranstalt für Wirtschaft/ Ecole Güssing: Steinerne Zeugen und menschliche Schicksale im Südburgenland um 1921
- ➔ Volksschule Oberpullendorf: Burgenland 100 Jahre alt – jung geblieben

KATEGORIE ZUKUNFT
„BURGENLAND 5.0 – WIR PLANEN MIT!“

- ➔ Volksschule Bad Sauerbrunn: Burgenland ist schön ... Dou bin i dahoam!
- ➔ Volksschule Bad Sauerbrunn: QR-Codes für Kinder: Ein Blick hinter die Sehenswürdigkeiten von Mörbisch
- ➔ ASO Oberpullendorf: Burgenländisches Kochbuch
- ➔ HTL Pinkafeld: 100 places to be after 1921 – Sehenswürdigkeiten mittels VR-Brille
- ➔ HBLA Oberwart: Outdoorklasse





Beste Job-Chancen für 30 neue Fachkräfte

Prüfung bestanden! Landesrätin Daniela Winkler (3. v. r.) und Bildungsdirektor Heinz Josef Zitz (r.) überreichten 30 SchülerInnen der dritten Jahrgänge der BHAK Neusiedl ihre Zertifikate zur „Fachkraft Personalverrechnung“. Die Akademie der Wirtschaft Neusiedl am See ist die erste Handelsakademie Österreichs, die diese Zertifizierung durchgeführt hat. Zu den Lehrinhalten zählen neben den Grundlagen der Personalverrechnung Fragen aus den Bereichen Sozialversicherung, Lohnsteuer und Zuschläge.

www.akademie-der-wirtschaft.at



GÄSTEHÄUSER BURGENLAND

Ein optimales Zuhause für Schüler*innen und Student*innen

Wir bieten unseren Gästen

- freundliche Zimmer
- ausgewogene Vollverpflegung
- Betreuung durch Pädagog*innenteam
- Sport- und Freizeitangebote.

Außerdem veranstalten wir

- Kennenlertage
- Schulsportwochen
- Lernferien
- Teambuildingcamps
- Trainingscamps.



Die Gästehäuser Burgenland GmbH betreibt an sechs Standorten Schüler*innenheime bzw. Gästehäuser im Auftrag des Landes Burgenland. An den Wochenenden und in den Ferien öffnen die Häuser ihre Pforten für alle Gäste.
Gästehäuser Burgenland GmbH • www.gh-burgenland.at

SICHERER SIEG GEHT NACH FRAUENKIRCHEN

Statt der jährlichen „Safety Tour“ organisierte der Burgenländische Zivilschutzverband (BZSV) heuer das Projekt „Safety goes to school“: An alle Volksschulklassen der dritten und vierten Schulstufe wurden Boxen mit Lernspielen versendet, die Kindern richtiges Verhalten in Gefahrensituationen vermitteln. „Es freut mich, dass mehr als 60 Klassen am Bewerb teilgenommen haben“, so Erwin Preiner, Präsident des Zivilschutzverbands Burgenland. Die Mädchen und Buben der Volksschule Frauenkirchen lösten die Aufgaben mit Bravour und wurden schließlich als Landessieger ausgelost. Ihr Gewinn: ein Tag in der Nationalparkgemeinde Illmitz inklusive Pferdekutschen- und Bootsfahrt.

www.bzsv.at



Landesrätin Daniela Winkler gratulierte den Kindern gemeinsam mit BZSV-Präsident Erwin Preiner (3. v. l.) und BZSV-Vizepräsident Rudolf Strommer (2. v. r.).

In den burgenländischen HAK und HAS werden die SchülerInnen auch auf die fortschreitende Digitalisierung des beruflichen und privaten Alltags vorbereitet.



Dank Top-Ausbildung die Karriereleiter erklimmen

Praxisnah und zukunftsorientiert: Die burgenländischen Handelsakademien und Handelsschulen bieten Jugendlichen die bestmögliche kaufmännische sowie wirtschaftliche Ausbildung. Wie, das zeigen die Tage der offenen Tür.

Fundiertes theoretisches Wissen, praktisches Können und Persönlichkeit: Das sind die Eckpfeiler einer erfolgreichen beruflichen Zukunft. In den burgenländischen Handelsakademien (HAK) und Handelsschulen (HAS) stehen diese drei Aspekte deshalb im Vordergrund.

Beste Jobchancen

So wird den SchülerInnen nicht nur Know-how auf dem aktuellen Stand der Wirtschaft und Wissenschaft vermittelt. Praxiserfahrung und Sozialkompetenzen spielen eine ebenso große Rolle. Durch das breit gefächerte Ausbildungsangebot kommen auch die individuellen Interessen und Bedürfnisse der Jugendlichen nicht zu kurz. Dafür sorgen Fachrichtungen von Kommunikations- und Informa-

tionstechnologie über IT, Marketing, Controlling und Webdesign bis hin zu Gesundheits- und Sozialmanagement. Eine abgeschlossene Ausbildung in der HAK oder HAS ermöglicht den sofortigen Einstieg ins Berufsleben mit besten Jobchancen. Wer sich nach dem Abschluss noch weiterbilden möchte, hat mit der HAK-Matura eine gute Basis und die Zugangsberechtigung zu Hochschulen. Mit dem HAS-Abschluss sind die Berufsreifeprüfung und Aufbaulehrgänge möglich.

Besondere Einblicke

Interesse geweckt? Bei den Tagen der offenen Tür im Herbst und Winter bekommen die BesucherInnen spannende Einblicke. Termine und Infos gibt es auf den Homepages und Social-Media-Kanälen der Schulen.



ALLE TERMINE

TAGE DER OFFENEN TÜR

HAK/HAS Frauenkirchen	5. 11. 2021
HAK/HAS Neusiedl/See	12. 11. 2021
HAS Jennersdorf	19. 11. 2021
HAK/HAS Oberpullendorf	26. 11. 2021
HAK/HAS Eisenstadt	3. 12. 2021
HAK/HAS/AUL Mattersburg	12. 12. 2021
HAK/HAS Oberwart	14. 1. 2022
HAK/HAS Stegersbach	21./22. 1. 2022



Die **dok.stoob** ist die einzige Schule in Österreich, die diese breite Palette an Ausbildungen anbietet:

Fachschule: Bei uns erlernen Sie 3 Berufe in 4 Jahren (Keramiker/in, Fliesen- und Plattenleger/in, Ofenbauer/in) mit Zugang zur Meisterprüfung. Sie können unsere Schule besuchen, wenn Sie das 8. Schuljahr abgeschlossen haben. Sofern Sie bereits positive Zeugnisse anderer Schulen haben, können Sie auch in die 2. Klasse einsteigen.

Aufbaulehrgang und Kolleg: Der Zweig „Ofenbautechnik“ ist einzigartig in ganz Europa und bietet für unsere Absolventen/innen sowie für Lehrlinge des Gewerbes (Keramiker/in, Fliesenleger/in, Ofenbauer/in) und für Absolventen/innen mit Matura eine Ausbildung auf HTL-Niveau (Ingenieurtitel gemäß Ingenieurgesetz 2017). Die Gewerbeberechtigung kann gemäß Hafner-Verordnung nach mindestens eineinhalbjähriger fachlicher Tätigkeit erworben werden.

dok.stoob
design_ofenbau_keramik



office@keramikschule.at
www.keramikschule.at
Tel. +43 2612 424 84

Landwirtschaftliche
Fachschule Güssing

**EINLADUNG
TAG DER
OFFENEN TÜR**

**Sicherheit
mit Abstand!**
Neu bei uns
am Bauernhof:
Der Babyelefant!

Landwirtschaftliche Fachschule Güssing

Freitag, 5. Nov. 2021

von 9 bis 16 Uhr

Schnupper-Packages auf Anfrage!

**IN DREI JAHREN ZUM
FACHARBEITER!**

LANDWIRT/-IN	ÖKOWIRT/-IN	PFERDEWIRT/-IN

Werbung

STRENTALSTRASSE 19, 7540 GÜSSING, T. 03322/42288, WWW.LFSGUESSING.AT, f/lfsguessing



HTBLA - Eisenstadt... wo Zukunft Gegenwart ist!



Werkstofftechnik
Metallische Werkstoffe
Keramische Werkstoffe



Flugtechnik



Maschinenbau
Anlagentechnik



Mechatronik
Automatisierung



Fachschule
Maschinen- und Anlagentechnik

Tage der offenen Tür:
19.11.2021 (13–19 Uhr)
20.11.2021 (9–13 Uhr)

Schnuppertage:
16. + 17.12.2021
Anmeldung erforderlich!



HTBLA EISENSTADT
7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 3
Tel.: +43 (0)26 82 646 05
direktion@htleisenstadt.at
www.htleisenstadt.at

Rückhalt & Einsatz für alle Familien

Von Kinderbetreuung bis Klimaschutz: Landeshauptmann Hans Peter Doskozil und Landesrätin Daniela Winkler beantworten Fragen, die viele burgenländische Familien bewegen.



Was macht das Burgenland zum Familienland?

Hans Peter Doskozil: Das Burgenland hat sich in den vergangenen Jahren enorm weiterentwickelt und punktet heute durch seine besonders hohe Lebensqualität. Diverse Förderungen, Beihilfen und Zuschüsse sorgen dafür, dass es Familien hier gut geht. Ein Grund, sich im Burgenland niederzulassen, ist in diesem Zusammenhang sicherlich auch das leistbare Wohnen in hoher Qualität.

Daniela Winkler: Mit der Umsetzung des Gratis-Kindergartens 2019 hat sich das Burgenland als absolutes Familienland positioniert. Es ist wichtig, dass Bildung für alle leistbar ist und alle die gleichen Chancen haben. Zudem wollen wir den Nachwuchs bestens auf weiterführende Schulen und den Arbeitsmarkt vorbereiten. Deshalb ha-



Von der Energie- bis zur Bio-Wende: Für Landeshauptmann Hans Peter Doskozil hat sich das Burgenland enorm weiterentwickelt.

ben wir zum Beispiel die zusätzliche kostenlose Englisch-Stunde in Volksschulen ins Leben gerufen und setzen digitale Tools im Unterricht ein.

Wie sieht es mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf aus?

Hans Peter Doskozil: Neben dem Gratis-Kindergarten haben auch Maßnahmen wie die Ausweitung von Tagesöffnungszeiten und die Ferienbetreuung die Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessert. Auch das neue Anstellungsmodell für pflegende Angehörige und der Ausbau von Pflegeplätzen bringen Erleichterungen für zahlreiche Familien.

Daniela Winkler: Ein enorm wichtiger Schritt in Richtung Vereinbarkeit von Familie und Beruf wurde mit der Einführung des neuen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes

getan. Seitdem gibt es für Kinder bis 14 Jahre eine flächendeckende Ferienbetreuung, die von den Gemeinden organisiert wird. Eine Entlastung für Eltern schaffen außerdem vielseitige Lernangebote von der skooly-App über die Lern- und Feriencamps bis hin zur Online-Nachhilfe von fit4future.

Welche Rolle spielen Ernährung und Gesundheit in der Entwicklung des Burgenlands?

Hans Peter Doskozil: Nach der Energiewende hat das Burgenland auch die Bio-Wende in Angriff genommen. Wir setzen auf biologische Landwirtschaft, gesundes Essen in Kindergärten und Schulen, den Schutz der Gesundheit durch die konsequente Pestizidreduktion und vieles mehr. Im Gesundheitsbereich haben wir mit dem Krankenhaus Oberwart die größte Investition

Wichtige Infos für Familien im Burgenland unter

www.familienland-bgld.at

in der Geschichte des Landes realisiert. Wichtig ist uns auch die wohnortnahe ärztliche Versorgung: So konnte zum Beispiel erst vor Kurzem eine neue Kinderarztpraxis in Frauenkirchen eröffnet werden.

Daniela Winkler: Unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden hängen stark von unserem Ernährungsverhalten ab. Ungesundes Essen bringt ungesunde Folgeerscheinungen. Um Kindern früh genug die Bedeutung gesunden Essens näherzubringen, haben wir in Kindergärten und Schulen verschiedene Maßnahmen gesetzt, etwa „GeKiBu“. Hervorzuheben ist außerdem der steigende Bio-Anteil bei Mahlzeiten in Bildungseinrichtungen sowie das gesunde Frühstück, das ab kommendem Schuljahr als Pilotprojekt an ausgewählten Standorten gestartet wird.

Eng mit der Gesundheit hängt der Naturschutz zusammen. Welche Schritte werden diesbezüglich gesetzt?

Hans Peter Doskozil: Natur- und Umweltschutz haben im Burgenland höchste Priorität. Das belegt zum einen die Tatsache, dass ein Drittel der Landesfläche unter Naturschutz steht, und das zeigt sich auch in der Energiepolitik: Mit seinem seit vielen Jahren konsequent verfolgten Weg der Stromerzeugung aus Windkraft ist das Burgenland längst zu einer europaweiten Vorzeigeregion geworden. Nun setzen wir mit dem Ausbau der Photovoltaik den nächsten Schritt und sind zuversichtlich, dass wir bereits 2030 klimaneutral sein werden.

Daniela Winkler: Im Bildungsbereich haben wir den Naturschutz zu einem Schwerpunktthema gemacht. Burgenländische Kinder kommen von klein auf mit dem Thema in Berührung – etwa in den 30 Naturpark-Kindergärten und -Schulen oder bei diversen Projekten vom Insektenhotel bis zur Einführung von Einwegpfandflaschen in sieben heimischen Schulen. Aktuell stellt das Land Burgenland jeder heimischen Kindergartengruppe und Pflichtschulklasse einen Baum zur Verfügung. Die insgesamt 1.700 Bäume werden dann auf dem Schul- oder Kindergartenengelände gepflanzt und gepflegt.

Was wünschen Sie sich für die nähere Zukunft?

Hans Peter Doskozil: Ich wünsche mir, dass die Burgenländerinnen und Burgenländer weiterhin so gut zusammenhalten und sich die Menschen wohlfühlen, weil es sich hier gut und sicher leben lässt.

Daniela Winkler: In erster Linie wünsche ich allen Familien, Pädagoginnen und Pädagogen einen guten Start in ein neues Schuljahr ohne Distance Learning.

Vielen Dank für das Gespräch!

Daniela Winkler: „Zukunftsthemen wie der Klimaschutz müssen Kindern möglichst früh vermittelt werden.“





Infos zu
ehrenamtlichen
Tätigkeiten unter
www.ljr.at

Gutes tun, Gutes zurückbekommen

Freiwilliges Engagement macht Spaß, ist vielfältig und bereichert nicht nur den eigenen Alltag, sondern auch den der anderen. Die neue Ehrenamtsoffensive des Landes Burgenland hilft, das optimale Angebot zu finden.

.....

Sie haben so eine Freude mit dem Ball am Fuß“, erzählt Florian Gusek. Der 22-Jährige spricht von den 19 Mädchen, die er ehrenamtlich beim ASV Draßburg trainiert. Drei Mal pro Woche jagen seine 11- bis 14-jährigen Schützlinge dem runden Leder auf dem Platz nach. „Bei jedem Wetter, außer es schüttet in Strömen. Die Mädels sind top motiviert.“ Das liegt sicher auch an Guseks ansteckender Begeisterung für den Sport. Der Kindergartenassistent fährt nach der Arbeit zum Training, danach übt der Kicker selbst. „Fußball ist mein Leben!“ Zuvor trainierte Gusek Buben

Voller Einsatz für seine Elf: Florian Gusek stand zuletzt fünf Stunden täglich auf dem Platz.



beim FS Rohrbach. „Ich finde, die Mädchen sind aufmerksamer – ich brauche etwas nur ein Mal zu erklären und sie setzen es um.“

Junge Mitglieder gesucht

Florian Gusek ist einer von rund 100.000 Freiwilligen im Burgenland. „Sie alle halten mit ihrem tatkräftigen Engagement viele Bereiche am Laufen. Wir wollen dazu beitragen, dass auch künftige Generationen verstärkt ehrenamtlich tätig sind“, erzählt Landesrätin Daniela Winkler. Deshalb wurde gemeinsam mit dem Landesjugendreferat die neue Ehrenamtsoffensive (siehe Kasten) gestartet, die Freiwillige und Organisationen besser miteinander vernetzt. Auf einer Plattform finden Jugendliche das landesweite Angebot an ehrenamtlichen Möglichkeiten – von der burgenländischen Blasmusikjugend über die Jugendfeuerwehr bis

zum ASKÖ und zur Sportunion. Gusek findet es wichtig, dass sich Kinder bewegen, und freut sich, dass er einen Beitrag dazu leisten kann. Im November besucht er einen dreitägigen Trainerkurs. Dann hat er die Voraussetzungen erfüllt, um ein „Ehrenwert“-Zertifikat des Landes Burgenland zu bekommen. „Mit den neuen Zertifikaten wollen wir den Menschen die Anerkennung und Wertschätzung geben, die ihnen gebührt“, erklärt Winkler.

Freude, nicht Arbeit

Für die jungen Fußballerinnen hat sich Florian Guseks Einsatz schon gelohnt: Nach der coronabedingten Match-Pause haben die Mädchen gegen eine Burschenmannschaft gewonnen. Der Jubel war groß. „Es ist so schön, wenn ich das Glück in den Augen der Mädchen sehe – das ist nach dem vielen Trainieren die Krönung.“



QR-Code scannen und direkt zur Seite des Landesjugendreferats weitergeleitet werden



Florian Gusek: „Auch in unserem Verein fehlen noch Freiwillige!“

Fotos: Bildagentur Zolles KG/Peter Tuma

FREIWILLIG IM EINSATZ

DIE DREI SÄULEN DER NEUEN EHRENAMTSOFFENSIVE

- Online-Katalog: Überblick über das burgenländische Angebot an ehrenamtlichen Tätigkeiten
- Auszeichnung: Für das Engagement gibt es ein Zertifikat – etwa nach 100 Stunden Ehrenamt und 20 Stunden Fortbildung oder nach 150 Stunden Ehrenamt und der Absolvierung eines Workshops des Landesjugendreferats (LJR).
- LJR-Workshops: Gratis-Angebot für BurgenländerInnen zwischen zehn und 27 Jahren. Zu den Themen zählen unter anderem pädagogische Grundlagen, Projektmanagement und Redetechniken.



Auch Männer haben Fragen und Probleme

Ob Beziehungskrisen, Schwierigkeiten im Arbeitsleben oder Fragen zum Thema Vaterschaft: In den VMG-Beratungsstellen in Oberwart, Güssing und Jennersdorf beraten Männer Männer – anonym, vertraulich und kostenlos. Auch die Mitarbeiter der Männerberatung der Caritas Burgenland bieten Hilfe an.

www.maennerberatung.at
www.caritas-burgenland.at

FAMILIENBERATUNG

FÜR FAMILIEN STEHT UNTER ANDEREM DAS KOSTENLOSE BERATUNGSANGEBOT DER LANDESREGIERUNG ZUR VERFÜGUNG:

Frauenkirchen

Amtshausgasse 5, 7132 Frauenkirchen
 Mittwoch 16–18 Uhr
 Terminvereinbarung unter
 Telefon 0699/11 31 97 38
familienberatung.frauenkirchen@familienland-bgld.at

Mattersburg

Angergasse 1, 7210 Mattersburg
 Mittwoch 16–19 Uhr
 Terminvereinbarung unter
 Telefon 057/600-4360
familienberatung.mattersburg@familienland-bgld.at

Oberwart

Hauptplatz 1, 7400 Oberwart
 Mittwoch 17–19 Uhr
 Terminvereinbarung unter
 Telefon 0664/221 12 92
familienberatung.oberwart@familienland-bgld.at



TIPP

Die Kontaktaufnahme ist persönlich, per Telefon oder E-Mail möglich.

Feierliches Jubiläum: Moritz Kirschner, Martina Kopf und Dagmar Bojdunyk-Rack von RAINBOWS, Landesrätin Daniela Winkler und Marek Zeliska von SOS-Kinderdorf (von links)

SEIT 30 JAHREN FÜR KINDER IM EINSATZ

Nach der Scheidung der Eltern oder dem Verlust eines wichtigen Menschen ist es für Kinder und Jugendliche oft schwierig, das Geschehene zu verarbeiten. RAINBOWS hilft ihnen seit nunmehr 30 Jahren dabei – etwa mittels individueller Begleitung nach einem Todesfall oder in speziellen Gruppen nach Trennungen oder Scheidungen. „Ich gratuliere dem Verein unter dem Dach von SOS-Kinderdorf herzlich zum Jubiläum und bedanke mich dafür, dass er jungen Menschen wieder eine Perspektive gibt“, so Landesrätin Daniela Winkler. Im Burgen-

land betreut RAINBOWS jährlich rund 70 Kinder zwischen vier und 13 Jahren sowie 250 Angehörige. Die Organisation entstand 1983 in den USA, weil es damals keine professionellen Betreuungsleistungen für Kinder nach einer Trennung der Eltern gab. Seit 1991 bietet RAINBOWS auch in Österreich Unterstützung an.

www.rainbows.at



RICHTIG REAGIEREN UND LEBEN RETTEN

Was tun bei schweren allergischen Reaktionen oder einem Atem- und Kreislaufstillstand? Die Kindernotfallkurse vom Roten Kreuz und vom Samariterbund Burgenland zeigen praxisorientiert, was in bedrohlichen Situationen zu tun ist. BesitzerInnen der Burgenland Family Card können zum ermäßigten Preis von 35 Euro daran teilnehmen.

www.familienland-bgld.at/elternbildung/erste-hilfe-kindernotfallkurs



SCHULSTARTGELD JETZT BEANTRAGEN

Unterstützung für alle Eltern von TaferlklasslerInnen: Das Schulstartgeld ist eine einmalige Auszahlung von 100 Euro und wird burgenländischen Familien unabhängig von der Höhe des Gesamteinkommens gewährt. Die Online-Antragstellung für das Schuljahr 2021/2022 ist ab dem 6. September 2021 möglich. Weitere Infos und das Antragsformular stehen auf der Webseite des Familienreferats zur Verfügung.

www.familienland-bgld.at/foerderungen

ReUse-Shops: Retro, Vintage & Oldie but Goldie

Neulich war ich wieder in einem dieser ReUse-Shops – gibt's eh im ganzen Burgenland. Ich sage euch, das ist eine wahre Fundgrube für Second-Hand-Freaks. Coole Sachen zum unschlagbaren Preis – von Kleidung über Technik bis zu Original LPs. Wo gibt's denn das sonst noch?

Und alle Sachen sind tip-top und in einem super Zustand. Ich finde die ReUse-Shops echt stark und die Idee very nachhaltig.

Weitere Infos findest du unter www.reuse-burgenland.at



Reni Reinhalter



BIZ-Beratung bringt's! So kommst du #weiter

Bei den Beraterinnen und Beratern der AMS BerufsInfoZentren bist du richtig, wenn es um deine Berufswahl geht.

www.ams.at/biz



ÜBUNGSTIPP

Ihr Kind liegt entspannt auf dem Bauch. Die Hände liegen übereinander, die Stirn ist auf dem Handrücken abgelegt, die Beine sind locker ausgestreckt. Setzen Sie sich neben Ihr Kind und legen Sie Ihre Hände links und rechts an das Becken Ihres Kindes. Schaukeln Sie Ihr Kind nun in rhythmischen Bewegungen eine Minute sanft hin und her, sodass der ganze Körper leicht schwingt. In Kombination mit weiteren Übungen wird unter anderem die Reizverarbeitung im Stammhirn verbessert.



FIT FÜR DEN SCHULALLTAG

Ihr Kind ist oft unruhig, kann sich nur schwer konzentrieren oder hat Schwierigkeiten bei der Körperkoordination? Dann könnte Reflexintegrationstraining helfen.

abläufe und Ungeschicklichkeit auf. „Stifte und Besteck werden verkrampft und eigenartig gehalten. Beim Essen oder Hausaufgabenmachen liegen diese Kinder mehr auf dem Tisch, als dass sie sitzen. Der Kopf wird aufgestützt, die Beine sind untergeschlagen oder in den Sesselbeinen verkeilt“, so die Sozialpädagogin. In der Schule äußert sich die mangelnde Reizverarbeitung durch Konzentrationsschwierigkeiten, unstrukturiertes Arbeiten, rasches Ermüden sowie Lese-, Rechtschreib- und Rechenprobleme. Die Folge: Die betroffenen Kinder schotten sich ab oder handeln übersteigert und impulsiv.

Elisabeth Gmeiner, Sozialpädagogin und Reflexintegrationstrainerin, unterstützt Familien in sensiblen Lebensphasen.



Was, wenn der Klassenkasperl und der Tollpatsch gar nicht anders können, weil frühkindliche Reflexe immer wieder die Kontrolle übernehmen? „Im Mutterleib und im ersten Lebensjahr sind diese Reflexe besonders wichtig für die Entwicklung. Wenn sie aber länger aktiv bleiben, kann sich das negativ auf das Verhalten und die Leistungsfähigkeit auswirken“, erklärt Expertin Elisabeth Gmeiner. Betroffene Mädchen und Buben fallen unter anderem häufig durch unkoordinierte Bewegungs-

Einfache Bewegungsübungen

Wenn herkömmliche Fördermethoden keine Verbesserungen bringen, kann Reflexintegrationstraining helfen. Dabei handelt es sich um ein rhythmisches Bewegungsprogramm, das für Kinder ab fünf Jahren konzipiert wurde und bis ins Erwachsenenalter durchgeführt werden kann. „Die Übungen sind ganz einfach zu Hause umsetzbar und nehmen nur rund zehn Minuten täglich in Anspruch“, sagt Gmeiner.

www.liebevoll-einbinden.at

INFO

Voranmeldung unter
Telefon 02626/812 12 oder
burg-forchtenstein@
esterhazy.at

PURE FREUDE AN BEWEGUNG

Im Herbst fällt der Startschuss für das neue Kursprogramm des ASKÖ Burgenland. Neben den traditionellen Ballsportwochen in den Herbstferien stehen Angebote wie Tennis, Sesselgymnastik und Schnullerturnen auf dem Programm. Welche Sportart die richtige für sie ist, finden Kinder am Tag des Sports (24.9.) in ihrer Schule heraus: Dann präsentieren diverse ortsansässige Vereine ihre Angebote. Am 25.9. findet in Großpetersdorf die BeActive Night statt, wo die Kinder ein buntes Sportprogramm mit Tennis, Fußball, Jumping, Fitness und Hüpfburg erwartet.

www.askoe-burgenland.at



Drachenfest: Feuoriges Familienspektakel

Von Bastelstationen und Kinderschminken bis hin zu Bogenschießen: Beim Drachenfest am 25. und 26. September auf der Burg Forchtenstein erwartet die jungen Gäste jede Menge Spaß und Action. Highlight ist die Drachenwerkstatt, in der die Kinder bunte Drachen anfertigen, die sie danach auf einer großen Wiese mit Blick auf die Burg steigen lassen.

www.esterhazy.at/kids

RAD-RÄTSELRALLYE AM NEUSIEDLER SEE

Bei einer Rad-Rätselrallye in Podersdorf müssen sieben Rätsel rund um einen Schatz gelöst werden. Die geheimnisvolle Figur des Fischers Wenzel begleitet die TeilnehmerInnen bei ihren Aufgaben. Die Rätselhefte liegen gratis im Tourismusbüro auf oder können online heruntergeladen werden.



www.podersdorfamsee.at

Werbung

FASZINATION FLUGHAFEN BESUCHERWELT

Die Flughafen Wien Besucherwelt:
Erlebnisraum | Tour | Terrasse | Birdly®
Anmeldung & Tickets: **01-7007-22150** bzw.
viennaairport.com/besucherwelt



-10%*
auf Flughafen Wien
Besucherwelt Tour
Tickets

* gültig bei Vorlage der Burgenland Family Card

DIE NATUR ERLEBEN

Wälder, Wiesen, Weingärten, Hügel, Seen und Auen: Im Burgenland gibt es sechs Naturparke mit einzigartigen Landschaften. Im Herbst erwartet Familien dort volles Programm.



1



TIPP

Infos und Broschüren unter

www.naturparke-burgenland.at



2

GESCHRIEBENSTEIN - ÍROTTKÖ

Mit seinen 884 Metern Höhe ist der Geschriebenstein die höchste Erhebung des Burgenlandes. Auf dem dortigen Aussichtsturm lässt sich der 37.500 Hektar große Naturpark wunderbar überblicken. Die vielseitige Wald- und Vogelwelt ist barrierefrei über den Baumkronen erlebbar.

Highlights

- Baumwipfelweg Althodis
- Vogelturm Rechnitz

Infos und Anmeldung für beides: Naturparkinfo Markt Neuhodis, Telefon 0664/505 78 79, www.baumwipfelweg-althodis.at





ROSALIA – KOGELBERG

Hecken und Streuobstwiesen, Weingärten und Kastanienhaine machen den jüngsten Naturpark des Burgenlandes aus. Er beinhaltet die Gebirgszüge des Ödenburger und des Rosaliengebirges sowie das weitläufige Wulkatal. Was ihn außerdem auszeichnet: das größte nationale Brutvorkommen der seltenen Zwergohreule.

Highlights

- Familiennachmittag in der Werkstatt Natur: 24. 10., 14 Uhr, Waldschule Werkstatt Natur, Telefon 0664/241 11 53, www.werkstatt-natur.at
- Bienen-Erlebnisführungen: Telefon 0699/19 23 48 48, imker.herbert@a1.net



NEUSIEDLER SEE – LEITHAGEBIRGE

Zum 10.300 ha großen Gebiet gehören Weingärten zwischen dem Höhenrücken aus Kalksandstein und der Schilfgürtel von Europas größtem Steppensee mit naturnahen Mischwäldern, Trockenrasen und Feuchtwiesen. Das stark bedrohte Europäische Ziesel lebt in dieser Landschaft.

Highlights

- Kirscherlebnisführung, Kirschen-Genussquelle Strohmayer, Telefon 0664/506 14 59, www.genussquelle.at
- Schilftour im Kanu, Paddelzentrum Thomas Aigner, Telefon 0680/324 75 57, www.seekajak.at



RAAB – ÖRSÉG – GORIČKO

Drei Länder, ein Naturpark: Der einzige trilaterale Naturpark Europas ist zwischen der Lafnitz, dem Stadelberg und der Aulandschaft der Raab – wo der Eisvogel und die Würfelnatter beheimatet sind – eingebettet.

Highlights

- Führung „Bei den Straußen“
- Nachtwanderung „Dem Burggeist auf der Spur“

Infos und Anmeldung beim Naturparkbüro, Telefon 03329/484 53, www.naturpark-raab.at



LANDSEER BERGE

Der Naturpark zwischen den Ausläufern der Alpen und der Pannonischen Tiefebene ist reich an Ausgrabungen und Ruinen. Es gibt ein keltisches Freilichtmuseum und eine originalgetreu nachgebaute Keltensiedlung. Hier ist auch der Feuersalamander zu Hause.

Highlights

- Kinderexpedition in die Ruine Landsee: Frau Schütz, Telefon 0664/798 13 16
- Vogellehrpfad Schwarzenbach: keine Anmeldung erforderlich, www.schwarzenbach.gv.at/vogelwanderweg

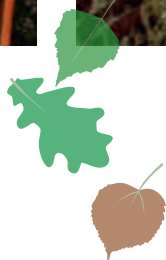


IN DER WEINIDYLLE

Kleinstrukturierte Weingärten und das denkmalgeschützte Kellerviertel zeichnen den Naturpark Weinidylle aus. Der Weißstorch fühlt sich hier wohl.

Highlights

- Pinkatale Kanuerlebnis: Verein Wurzelwerk, Maximilian Huß, Telefon 0664/538 66 16, www.kanatour.at
- „Horsearound“: Tierschutz zum Angreifen für Groß und Klein, Stefanie Gruarin, Telefon 0664/182 28 55, www.horsearound.at



ENTSPANNT BLEIBEN

INTERVIEW
MIT
HEIKE PODEK

Harmonie, gute Laune und wertschätzendes Zusammensein: Das wünscht sich jede Familie. Der Alltag sieht aber oft anders aus. Wie ein stressfreies Miteinander funktioniert, verrät Erziehungswissenschaftlerin Heike Podek.



» Wenn Eltern ihre Bedürfnisse nicht ernst nehmen, tut es das Kind auch nicht. «

Heike Podek,
Erziehungswissenschaftlerin
und Coach

Ein Klassiker: Alle müssen los, aber die Kinder trödeln. Was tun?

Heike Podek: Bei wiederkehrenden Situationen – zum Beispiel morgens und abends – hilft es, feste Rituale in den Familienalltag zu integrieren. Sie bieten Kindern Orientierung und Sicherheit und den Eltern geben sie einen Rahmen, in den sie möglicherweise auftretende Schwierigkeiten wie Trödeln vorab miteingebunden haben.

Wie lassen sich Missverständnisse und Konflikte vermeiden?

Heike Podek: Durch Kommunikation mit kurzen, klaren und positiv formulierten Sätzen. Oft verpacken wir unsere Erwartungen in eine Kommunikation, die Kinder nicht verstehen. Wir stellen Fragen und schimpfen, wenn unser Kind mit „Nein“ antwortet. Oder wir erzählen unserem Kind, was es nicht tun soll, anstatt zu sagen, was es tun soll. Wir verwenden abstrakte Aussagen wie „Räum dein Zimmer auf“. Dabei realisieren wir gar nicht, dass unser Kind gar nicht weiß, was wir genau von ihm möchten. Es hilft, die Kommunikation so zu verändern, dass weniger Missverständnisse entstehen können.

Was entstresst den Alltag noch?

Heike Podek: Ein großer Stressfaktor ist die Zeit. Gut ist, sich den Alltag be-

wusst einzuteilen und für bestimmte Termine und Aktivitäten ausreichend Zeit einzuplanen. Als Elternteil weiß man, dass mit Kindern immer etwas dazwischenkommen kann, zum Beispiel eine volle Windel, ein plötzlicher Wutanfall oder großer Hunger. Außerdem ist es hilfreich, bestimmte Aufgaben aufzuteilen oder sogar abzugeben und Unterstützung anzunehmen. Sonst gehen sich eigene Bedürfnisse aufgrund des Zeitmangels oft nicht mehr aus und bleiben komplett auf der Strecke.

Heißt das, sich Auszeiten zu gönnen?

Heike Podek: Ja, die Bedürfnisse aller Familienmitglieder sind gleich wichtig. Als Mama oder Papa kann ich nur dann mit guter Energie, gelassen und liebevoll auf mein Kind eingehen, wenn ich ausreichend auf mich selbst schaue. Wenn ich sage: „Ich gehe heute laufen und hole dich erst später ab“, vermittele ich meinem Kind, dass ich mir selbst wichtig bin und gut für mich Sorge, auch im Sinne einer positiven Vorbildfunktion. Es spielt eine große Rolle, dass grundlegende Bedürfnisse nach Ruhe, Entspannung, Wertschätzung, Spaß und Kreativität regelmäßig aufgefüllt werden. Das sorgt dafür, dass man in schwierigen Situationen sozusagen aus dem Vollen schöpfen kann.

Und wenn man trotzdem schimpft?

Heike Podek: Es gibt wohl kaum Eltern, die ihren Nachwuchs noch nie geschimpft haben. Dass Mütter und Väter einmal ungeduldig und genervt sind, gehört zum „normalen“ Gefühlsleben dazu. Doch unsere Kinder leiden sehr, wenn wir schimpfen. Sie kennen sich nicht aus, wenn wir losschreien. Sie fühlen sich klein, schlecht, ungeliebt und glauben, sie könnten es uns nie recht machen. Es tut ihnen weh, verletzt sie und ihre Seele. Das will natürlich niemand und trotzdem passiert es. Wir schimpfen, weil wir uns einfach nicht anders zu helfen wissen und uns in manchen Situationen ohnmächtig fühlen. Besonders dann, wenn wir es schon zig Mal in ruhigem Ton oder mit Erklärungen versucht haben und irgendwann die Geduld verlieren. Wichtig ist, dass wir uns bewusst werden, dass nicht unser Kind der Grund für unsere Ungeduld, Genervtheit oder unser Schimpfen ist. Das Kind löst lediglich diese Gefühle bei uns aus. Und das passiert vielen Müttern und Vätern, weil sie ihre eigenen Bedürfnisse zu lange Zeit vernachlässigt haben.



Dürfen Eltern ihre Emotionen zeigen?

Heike Podek: Es ist sogar wünschenswert, dass Eltern ihren Kindern die gesamte Gefühlspalette zeigen und vorleben. Es kommt allerdings immer darauf an, auf welche Art und Weise man seinen Emotionen freien Lauf lässt. Werte ich meine Kinder dabei ab? Beschimpfe ich sie und schreie ich sie an? Oder äußere ich zwar meinen Grant, stelle dabei aber klar, dass diese Emotionen mehr mit mir als mit den Kindern zu tun haben?

Vielen Dank für das Gespräch!

KLARE SACHE

KLEINE BOTSCHAFTEN
MIT GROSSER WIRKUNG

- Statt „Man muss Zähne putzen, damit man keine Karies bekommt und zum Zahnarzt muss“ lieber „Du hast keine Lust zum Zähneputzen? Lass uns gemeinsam überlegen, was du brauchst, damit wir es hinkriegen“.
- Statt „Pass auf, dass das Glas nicht runterfällt“ lieber „Bitte pass gut auf, dass das Glas heile bleibt“.
- Statt „Ich komme gleich“ lieber „Ich lege noch drei Wäschestücke zusammen, dann bin ich da“.
- Statt alles persönlich nehmen lieber ins Kind hineinversetzen.



Noch mehr Tipps?
Video „Essen soll
Spaß machen“ unter

[familienland-bgld.at/
elternbildung/family-web](https://familienland-bgld.at/elternbildung/family-web)

ESSEN WILL GELERNT SEIN

Liebe geht durch den Magen – und das von klein auf. Damit Kinder gerne verschiedene Geschmacksrichtungen ausprobieren und das Essen nicht verweigern, hat Diätologin Anna Hobek sechs Tipps parat.

.....

1. Essen ist Beziehungsarbeit

Eine gute Bindung zu mindestens einer Bezugsperson ist die Grundlage, damit das Essen überhaupt funktioniert. Es geht um Interaktion, Anwesenheit und Aufmerksamkeit. Kinder spüren sofort, wenn jemand nicht bei der Sache ist. Das heißt: neben dem Füttern nicht ins Handy schauen, sondern in die Augen des Nachwuchses.

2. Anpatzen, gatschen, schmutzig werden und spielen gehören dazu

Ein gesunder Zugang zum Essen entwickelt sich durch Experimentieren und eine spielerische Essensentwicklung. Dazu gehört auch, dass Kinder das Essen angreifen, es verschmieren, riechen, spüren – und ja, auch patzen.

3. Was und wie essen Mama & Papa?

Kinder lernen durch das Zuschauen und Beobachten. Das heißt, die er-



» Essen sollte nicht als Bestrafung, Belohnung oder Trost eingesetzt werden. «

Anna Hobek, Diätologin

wachsenen Vorbilder sollten ebenfalls darauf achten, genussvoll zu essen und sich Zeit zu nehmen statt zum Beispiel hastig Chips hinunterzuschlingen.

4. Dabei sein und mitmachen

Was gibt es Schöneres, als beim Kochen dabei zu sein, Gerüche wahrzunehmen, verschiedene Geschmacksrichtungen zu erkennen und zu spüren, wie sich ein Kohlkopf in den Händen anfühlt? So tasten sich Kinder ans Essen heran und wachsen langsam in das Thema hinein.

5. Kommunikation überdenken

„Du isst das eh nicht“, „Iss auf!“ oder „Pfui, nicht so!“: Wem würde da nicht der Appetit vergehen?

6. Ich weiß, was ich wann essen will

Das Kind darf sich selbst Essen nehmen und entscheiden, wann es Hunger hat oder satt ist – indem es zum Beispiel den Mund öffnet oder sich wendet und ihn verschließt. Mit Tricks oder Versprechungen zum Essen zu animieren, ist kontraproduktiv.

FREIZEIT-TIPPS

VOLLES PROGRAMM IN DER FRIEDENSBURG

Von der Entstehung des jüngsten Bundeslands bis hin zu packenden Lebensgeschichten: Die Ausstellung „Wir sind 100. Burgenland schreibt Geschichte“ auf der Friedensburg Schlaining ist das Herzstück des Jubiläumsjahres – mit einem spannenden Programm für Kinder und Familien.



Foto: Burg Schlaining

GEWUSST?

Die Sanierungsarbeiten an der Burg haben bedeutende historische Schätze freigelegt.



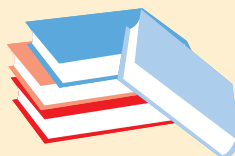
Viel mehr als eine Ausstellung

Nach umfangreicher Sanierung ist die Friedensburg Schlaining Austragungsort der Jubiläumsausstellung „Wir sind 100. Burgenland schreibt Geschichte“. Dort wird auch für Kinder aller Altersstufen ein maßgeschneidertes Programm geboten. Die Mitmach-Führung „Fledermausgeschichten: Mut tut gut – eine besondere Reise durch das Burgenland“ ist speziell für Kindergartenkinder geeignet. Eine Zeitreise von der Vergangenheit in die Zukunft unternehmen Volksschulkinder bei der interaktiven Führung „Bunt geklebtes Burgenland“. Bei „A Rucksack voller G’schichten“ erfahren Sechs- bis Achtjährige Erzählungen aus dem Burgenland. Die Rätseltour „Bewegte Zeiten – Burgenland unter der Lupe“ wiederum führt Acht- bis Zehnjährige unterhaltsam durch die Ausstellung. Auch für Teenager gibt es spannende Führungen: „Friede – auf ein Wort“ etwa legt den Schwerpunkt auf historische Ereignisse und Handlungen.

www.wirsind100.at
www.friedensburg.at

LIEBER LESEN

Von Kleopatra bis hin zu magischen Ermittlungen: Mit diesen Büchern wird der Leseherbst garantiert zum Abenteuer. Burgenland Family verlost je drei Exemplare.



LACH MAL, KLEINER SCHMOLLMOPS

Lucy Astner | Alexandra Helm (Illustr.)



Esslinger
14,40 Euro
ISBN 978-3-480-23696-1
Ab 3 Jahren

Mama und Papa Mops sind ratlos. Heute soll das Familienfoto für Opa Mops gemacht werden, doch der kleine Schmollmops will einfach nicht lachen. Ein Familienfoto, auf dem der kleine Schmollmops nicht lächelt? Kommt gar nicht in Frage! Gut, dass die anderen Tiere wissen, wie sie ihn zum Lachen bringen können. Die kleinen LeserInnen sollen mithelfen, dem kleinen Welpen wieder gute Laune ins Gesicht zu zaubern. Tatkräftige Unterstützung beim Kitzeln, Grimassenschneiden oder Singen ist gefragt.

MITSPIELEN UND BUCH GEWINNEN!

Du willst eines der Bücher gewinnen? Einfach auf www.familienland-bgld.at/gewinnspiel das Gewinnspielformular mit dem gewünschten Buchtitel ausfüllen und mit etwas Glück bekommst du bald spannenden Lesestoff von uns zugeschickt. Die Teilnahme ist bis zum **17. Oktober 2021** möglich.

GEWINN

DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE ERMITTELT. DER KOKOSNUSS-KLAU

Margit Auer | Nina Dulleck (Illustr.)



Carlsen
9,30 Euro
ISBN 978-3-551-65593-6
Ab 6 Jahren

„Die Schule der magischen Tiere“ ist bei den älteren LeserInnen bereits Kult. Um nun auch die jüngeren in den Genuss dieses Lesespaßes kommen zu lassen, gibt es die Erstlesereihe „Die Schule der magischen Tiere ermittelt“. Hier stehen nicht die Kinder der Wintersteinschule im Mittelpunkt, sondern der Eisbär Murphy, der mit seinen Freunden Kriminalfälle löst. Durch die große Schrift, die Sinnbilder, viele Bilder und Leserätsel eignet sich diese Reihe perfekt für LeseanfängerInnen.

Die Bücher wurden vom Team der Gemeindebücherei Oberschützen ausgewählt.

www.buecherei-oberschuetzen.bvoe.at



Infos zu allen
burgenländischen
Büchereien unter:
www.bibliotheken-burgenland.at



ICH, KLEOPATRA, UND DIE ALTEN ÄGYPTER

Frank Schwieger | Ramona Wultschner (Illustr.)



dtv junior
14,40 Euro
ISBN 978-3-423-76329-5
Ab 10 Jahren
Kleopatra, die alten Ägypter und ihre Pyramiden faszinieren

viele Kinder. Frank Schwieger bringt dieses Thema den jungen LeserInnen in ganz besonderer Art und Weise näher. Das Buch ist wie ein Freundschaftsbuch aufgebaut. Zu Beginn wird die jeweilige Person mithilfe einer Illustration vorgestellt, anschließend folgt der Eintrag ins Freundschaftsbuch. Abschließend gibt es einen längeren Lesetext, der die Geschichte der jeweiligen Person erläutert.

ALLES ÜBER PLASTIK. ÜBER 55 SCHLAUE FRAGEN ZUM THEMA KUNSTSTOFF UND RECYCLING

Katie Daynes | Marie-Eve Tremblay (Illustr.)



Usborne
13,40 Euro
ISBN 978-1-78941-248-2
Ab 4 Jahren

Dieses Pappbilderbuch stellt die wichtigsten Fragen zum Thema

Kunststoff, die Antworten kann man hinter den 65 Klappen finden. So wird das komplexe Thema sehr kindgerecht und spielerisch vermittelt. Unterstützt wird dies durch die farbenfrohen Illustrationen. Am Ende des Buches werden konkrete Tipps und Impulse gegeben, wie jeder selbst etwas dazu beitragen kann, Plastik zu vermeiden und so unsere Umwelt zu schützen.



SCHOOL OF TALENTS. ERSTE STUNDE: TIERISCH LAUT!

Silke Schellhammer | Simona M. Ceccarelli (Illustr.)



Carlsen
12,40 Euro
ISBN 978-3-551-65146-4
Ab 8 Jahren

Eigentlich ist Alva ein ganz normales Mädchen – hätte sie da nicht diese eine besondere Fähigkeit, die sie immer wieder in ihrem Alltag stört. Sie kann Tiere reden hören und Tiere reden sehr laut und wirklich immer. Ausgerechnet ihr unheimlicher Onkel will ihr helfen und nimmt sie

mit auf eine Internatsschule, dessen Leiter er ist. Dort stellt Alva fest, dass es weitere Kinder mit besonderen Fähigkeiten gibt. Gemeinsam mit ihnen lernt sie, ihre Fähigkeiten zu kontrollieren und muss nebenbei auch noch ein Schatzsucher-Rätsel lösen.

DAS HOTEL ZUM OBERSTÜBCHEN

Marja Baseler | Annemarie van den Brink | Tjarko van der Pol (Illustr.)



Klett Kinderbuch
15,50 Euro
ISBN 978-3-95470-239-8
Ab 8 Jahren

Um den 50. Hochzeitstag der Großeltern zu feiern, trifft die ganze Familie im Hotel zum Oberstübchen zusammen. Dort findet für die Kinder eine Schnitzeljagd statt, um einem lange gehüteten Familiengeheimnis auf die Spur zu kommen. Dafür werden die Räume des Hotels und somit

unser Gehirn erkundet. Das Buch beinhaltet viele grafische Besonderheiten wie Handchats, kurze Informationstexte oder Suchbilder. Durch die Mischung aus Sachbuch und Detektivgeschichte wird den LeserInnen spielerisch und anschaulich unser wohl kompliziertestes Organ, das Gehirn, erklärt.



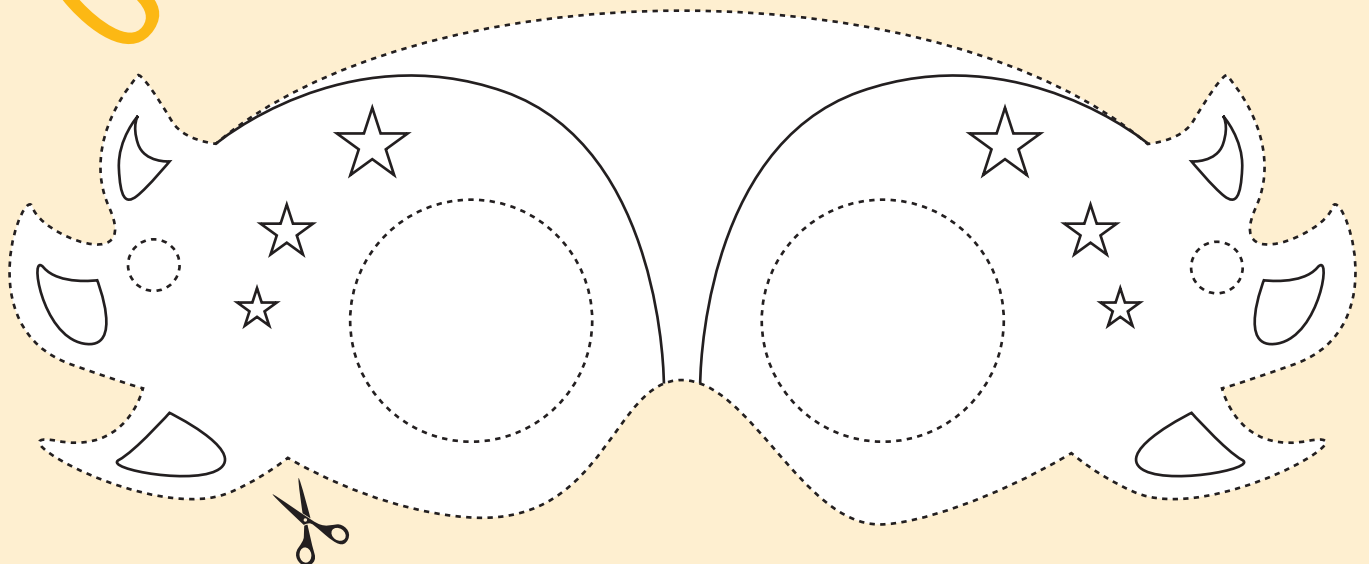
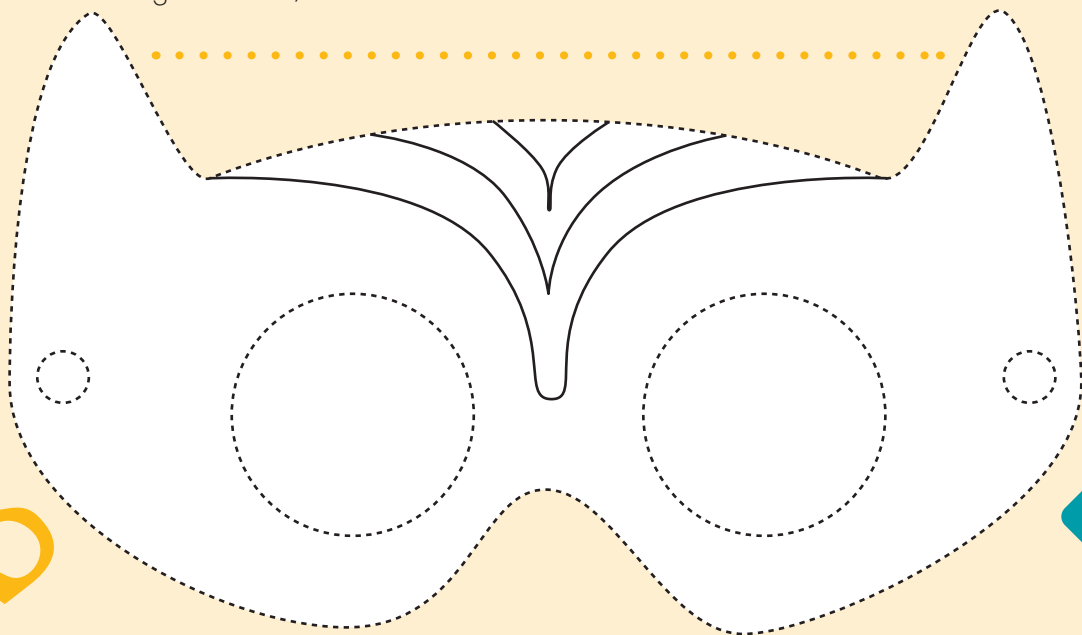
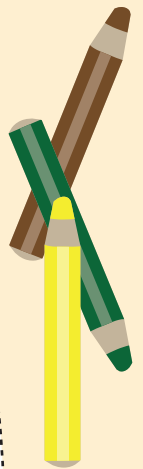
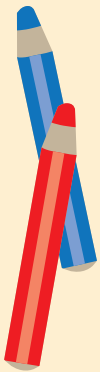
RÄTSEL- UND BASTELSPASS

Wir basteln unsere eigene SuperheldInnen-Maske! Findest du heraus, zu welchen Bäumen die Blätter und Samen gehören? Lasst uns gemeinsam kochen!

BASTELTIPP

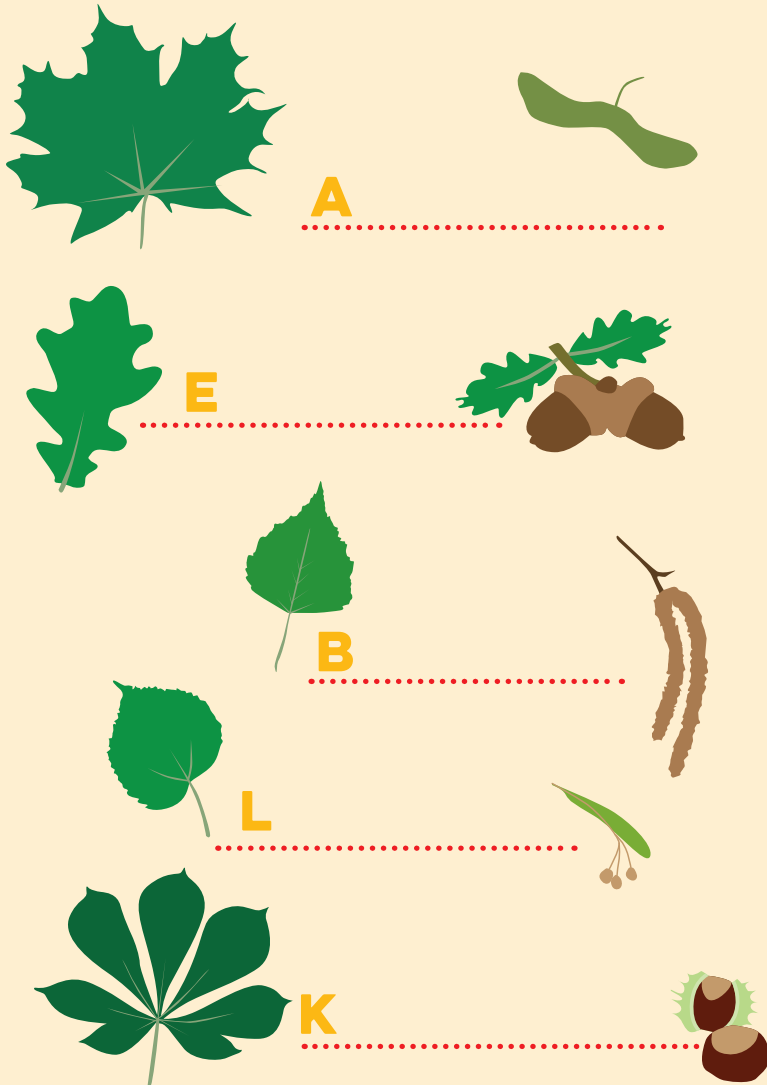
SUPERKRAFT MIT SUPERMASKE

Was brauchen alle SuperheldInnen? Richtig! Eine Maske, damit sie nicht erkannt werden. Wie du deine eigene gestaltest, erfährst du im blauen Kasten rechts unten.



WELCHE BÄUME SUCHEN WIR?

FINDE HERAUS, ZU WELCHEN BÄUMEN DIE BLÄTTER, FRÜCHTE UND SAMEN GEHÖREN. DIE ANFANGSBUCHSTABEN DER BÄUME HELFEN DIR DABEI. DIE AUFLÖSUNG FINDEST DU GANZ UNTEN.



SO WIRD'S GEMACHT

Du brauchst:

- Schere
 - Buntstifte
 - elastische Schnur
- Schneide die Masken entlang der gestrichelten Linie aus, danach die vier gestrichelten Kreise für die Augen und die Schnur. Nimm Buntstifte und mal die Masken in deinen Lieblingsfarben an. Zieh eine Schnur durch die Löcher und befestige sie mit einem Knoten – fertig! Natürlich kannst du die Papiermasken nach dem Ausschneiden auch als Schablone für eine Maske aus Stoff oder Filz verwenden.

Lösung: Ahorn, Eiche, Birke, Linde, Kastanie



REZEPT

ca. 30 Minuten

RICOTTA-GNOCCHI

Zutaten für 4 Portionen

500 g Ricotta	Salz, Pfeffer aus der Mühle
2 Eier	1 Handvoll Basilikumblätter
100 g Mehl	1 Dose Pizzatomaten (400 g)
100 g geriebener Parmesan	

Zubereitung

1. Den Ricotta mit den Eiern, dem Mehl und dem Parmesan in eine Schüssel geben. Alles mit den Rührquirlen des Handmixers zu einem glatten Teig verrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen.
2. Die Basilikumblätter waschen, trocken tupfen und in feine Streifen schneiden.
3. Wasser in einem großen Topf erhitzen. Dabei nur so viel Wasser einfüllen, dass ein breiter Rand frei bleibt, damit später nichts überkochen kann. Sobald das Wasser sprudelnd kocht, die Temperatur etwa auf die Hälfte herunterdrehen und 2 Teelöffel Salz dazugeben.
4. Vom Gnocchiteig mit einem Esslöffel Nocken abstechen. Mithilfe eines zweiten Löffels den Teig vom Löffel ins Wasser schieben. Vorsichtig, damit das heiße Wasser nicht hochspritzt. Wenn der Teig aufgebraucht ist, die Gnocchi etwa 10 Minuten bei mittlerer Hitze gar ziehen lassen. Das Wasser darf nicht sprudelnd kochen, sonst fallen die Gnocchi auseinander.
5. Inzwischen die Tomaten in einen kleinen Topf geben und heiß werden lassen. Die Tomaten mit Salz und Pfeffer würzen und das Basilikum unterrühren.
6. Die Sauce auf vier Teller verteilen. Die Gnocchi mit einem Schaumlöffel aus dem Wasser heben und auf die Sauce setzen. Mit frischem Pfeffer und Parmesan bestreuen.



Dieses und viele weitere köstliche Rezepte findest du im Buch „Die Schule der magischen Tiere – Das Kochbuch“ (siehe Seite 27)

Schneide das Rezept aus und beginne deine eigene Rezeptsammlung! Du hast auch ein tolles Rezept? Schick es uns per E-Mail an office@burgenlandfamily.at und wir präsentieren es in der nächsten Ausgabe!

DIE TOP 6 FÜR SPIELSPASS

Von Würfel bis Karte, von Schnelligkeit bis Strategie: **BURGENLAND FAMILY** hat die besten Spiele für spannende Herbsttage herausgesucht – und verlost je zwei bis vier Stück.

.....

GANZ EINFACH MITSPIELEN!
ONLINE-GEWINNSPIELFORMULAR
(BETREFF = NAME DES SPIELS)
BIS 17.10.2021 AUSFÜLLEN AUF
www.familienland-bgld.at/gewinnspiel



ROT-WEISS-ROTES BRETTSPIEL

Im neuen, pffiffigen Würfel-Merkspiel „Ich fahr' voll ab auf Österreich“ veranstalten die angesagtesten BloggerInnen eine Challenge quer durch Österreich. Ihre Aufträge führen sie auf eine spannende Reise zu einigen der beliebtesten Orte des Landes. Die Herausforderung liegt darin, sich den letzten Aufenthaltsort der BloggerInnen zu merken und schneller zu sein als die MitspielerInnen.

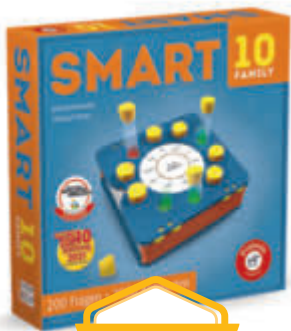
Verlosung: 3 x 1 „Ich fahr' voll ab auf Österreich“ von Ravensburger



RASANTES ABLEGESPIEL

Bei „In Windes Eule“ müssen in kürzester Zeit alle Karten nach bestimmten Regeln verteilt werden. In der Tischmitte liegen Landschaftsplatten und alle SpielerInnen haben einen Stapel mit Karten, auf denen verschiedene Tiere abgebildet sind. In Windeseile decken sie nun parallel die Karten auf und versuchen, sie in die verschiedenen Areale zu legen. In jeder Landschaft gelten allerdings besondere Regeln, damit die eigenen Karten als Punkte zählen.

Verlosung: 4 x 1 „In Windes Eule“ von Zoch



GEWINN

SMARTES QUIZSPIEL

Die „Smart 10 Family“-Edition in der stylischen Box enthält 200 Fragen, die alle Familienmitglieder fordern und zu einem vergnüglichen Wettstreit aufrufen. Hier gilt es, aus zehn Antwortmöglichkeiten die richtigen zu nennen.

Verlosung: 3 x 1 „Smart 10 Family“ von Piatnik



KÖNIGLICHES DOMINOSPIEL

In „Kingdomino“ streben alle SpielerInnen als Königinnen und Könige danach, das prestigeträchtigste aller Königreiche zu haben. Das gelingt nur durch geschicktes Anbauen und ein wachsames Auge auf andere Reiche. Das Spiel des Jahres 2017 besticht durch einfache und schnelle Regeln, die auf dem beliebten Prinzip von Domino beruhen.

Verlosung: 3 x 1 „Kingdomino“ von Pegasus Spiele

BUNTES TAKTIKSPIEL

Wer hat die Drei-, Fünf- und Achtecke fest im Blick und erkennt auch das passende Quadrat? Mit Konzentration und scharfem Blick lässt sich beim neuen Familienspiel eine punktebringende

„ColleXion“ bilden. Ziel des Spiels ist nämlich, verschiedene Polygone zu Form- oder Farbsets zusammzusetzen und damit wertvolle Punkte zu ergattern.

Verlosung: 3 x 1 „ColleXion“ von Schmidt Spiele



GEWINN

MAGISCHES STRATEGIESPIEL

Am Fuße des Zauberbergs ruft Magier Balduin mithilfe seiner Irrrichter die Zauberlehrlinge zu sich. Doch auch die gemeinen Hexen folgen den Spuren und ein Wettlauf beginnt. Nun sind die magischen Fähigkeiten der SpielerInnen gefragt.

Verlosung: 2 x „Zauberberg“ von AMIGO



GEWINN

HURRA, DIE BURGENLAND FAMILY CARD KOMMT!

DEMNÄCHST
IN IHREM
BRIEFKASTEN



Vom McArthurGlen Designer Outlet Parndorf über den Familypark und das Reiters Reserve bis hin zur St. Martins Therme: Die neue **BURGENLAND FAMILY CARD** geht mit Top-Aktionen und Ermäßigungen bis zu 50 Prozent an den Start. Familienpass-BesitzerInnen erhalten die kostenlose Karte in den kommenden Wochen automatisch per Post zugesandt.



LUTZMANNSBURG



meine
**sonnen
therme**
★★★★★

Thermengelände 1
7361 Lutzmannsburg
Tel. 02615/871 71-1000
info@sonnetherme.at
www.sonnetherme.at

SONNENTHERME LUTZMANNSBURG

10% Ermäßigung auf den Tageseintritt

Europas führende Baby- und Kindertherme bietet kleinen und großen Gästen zahlreiche Attraktionen und ein tolles Unterhaltungsprogramm. Einzigartig sind die großzügige Baby World, die Fun World für unendlichen Wasserspaß und die Speed World mit der 270 Meter langen Mega-Tube-Rutsche „XXL Monster Ride“. Geheimnisvolle Welten können auf der VR-Rutsche und beim VR-Schnorcheln entdeckt werden. Die innovative Swim Academy, der Splash Pool mit drei Sprungtürmen und überhängender Kletterwand, das Kleinkinderbecken mit Baby Beach und Sandstrand, die Elektro-Bumper-Boats, der Kinderzug, die Kids-Event-Arena und viele andere Highlights garantieren ganzjährigen Familienspaß.



MITGLIED WERDEN, VORTEILE GENIESSEN



Sie hatten bisher noch keinen Familienpass und möchten die neue Burgenland Family Card anfordern? Kostenlose Beantragung und Liste aller Vorteilsgeber unter www.familienland-bgld.at

Legende

Die angegebene Vergünstigung gilt für die auf der Karte eingetragenen Personen bzw. für Kinder bei gleichzeitiger Inanspruchnahme einer Leistung durch zumindest einen Eltern-/Großelternanteil.



Wickeltisch



Spielplatz



Spielecke



Barrierefrei



Kinderspeisekarte



Kinderhochstuhl

STEGERSBACH



REITERS RESORT ALLEGRIA HOTEL

Golfstraße 1, 7551 Stegersbach
Telefon 03326/500
info@reiters-resort.at
www.reiters-resort.at



Bei einem Aufenthalt von 3 Nächten von Sonntag bis Mittwoch zahlen Kinder im Elternzimmer einen Fixpreis von 19 €/Nacht*

Das Reiters Resort steht für unbeschwerte Tage im Südburgenland. Die MitarbeiterInnen sorgen dafür, dass jedes einzelne Familienmitglied seinen perfekten Urlaub bekommt – mit familientauglichen Freizeitaktivitäten, Zugang zum Reiters Thermalbad, Erwachsenenbereichen und Rundumversorgung.

*ausgenommen Hauptsaison



SONNENLAND MITTELBURGENLAND



Büro Deutschkreutz
Karl-Goldmark-Gasse 4
7301 Deutschkreutz
Telefon 02613/801 00
info@draisinentour.at
www.draisinentour.at

SONNENLAND FUNCART-TOUR

10% Ermäßigung auf eine geführte Funcart-Tour von Dienstag bis Sonntag (ausgen. Feiertag, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar)

Auf dem Pauliberg bei Landsee liegt der Startpunkt der Funcart-Touren. Unter Aufsicht eines Guides wird den TeilnehmerInnen auf der abwechslungsreichen Talfahrt eine Portion Mut und Feingefühl abverlangt, um die Tücken der Strecke richtig einzuschätzen und zu bewältigen. Hat man die erste „Test-Tour“ gemeistert, geht es auf dem Anhänger des Shuttles nochmals hinauf an den Startpunkt. Bei der zweiten Fahrt heißt es dann: Geschwindigkeit aufnehmen, durch die Kurven driften und richtig Spaß haben! Mindestteilnehmeranzahl: acht Personen.



FRAUENKIRCHEN



ST. MARTINS
THERME LODGE

Im Seewinkel 1
7132 Frauenkirchen
Tel. 02172/205 00-600
therme@stmartins.at
www.stmartins.at

ST. MARTINS THERME & LODGE

10% Ermäßigung für Familien auf den aktuellen Tagesthermeneintritt*. Kleinkinder bis zum 3. Geburtstag kostenlos
Das „St. Martins Therme & Lodge“-Geburtszucker: 3 Stunden Gratis-Eintritt für alle Geburtstagskinder am Ehrentag! (Ausweis nicht vergessen)
Aber auch an den anderen 364 Tagen im Jahr kommt der Spaß für die ganze Familie nicht zu kurz: Im Kinderbereich mit Rutsche und Wasserspielpark sowie der neuen Forschungsstation für Kids gibt es immer etwas Interessantes zu erleben, zu basteln und zu erforschen.

*ausgenommen Sauna



giga sport

OBERWART/BRUNN AM GEBIRGE

Europastraße 1
7400 Oberwart
Johann-Steinböck-
Straße 15
2345 Brunn/Gebirge
Telefon 0316/870-0
kontakt@gigasport.at
www.gigasport.at

GIGASPORT

10% Ermäßigung auf das gesamte Sortiment *
Gigasport ist sportlicher Lifestyle gepaart mit Topberatung, vielfältigem Markenangebot und anspruchsvollem Qualitätsbewusstsein. Egal welche Jahreszeit, egal ob EinsteigerIn oder ambitionierte/-r HobbysportlerIn, bei Gigasport findet man alles für einen aktiven Lebensstil.

* ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Serviceleistungen, Set-Angebote, Preis & Wert-Angebote, Geschenkkarten, Wanderkarten/Bücher, E-Bikes, Bikes, E-Scooter, GPS-Geräte, LVS-Geräte, LVS-Sets, Lawinen-Airbags, Sportuhren, Aktivitätstracker, SUP-Boards, SUP-Zubehör und Boote. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen

**SHOE
4 YOU**

KITTSEE/EISENSTADT/OBERWART

SHOE4YOU

10€ Ermäßigung ab einem Einkauf von 59,95€*
Shoe4You bietet die neuesten Schuhtrends für die ganze Familie. Shoe4You steht für Markenschuhe in guter Qualität zum besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Trendthemen Fashion, Casual und City dominieren Shoe4You und unterstreichen die Marke mit dem entsprechenden Lifestyle. Der Schuhspezialist begeistert mit einer Vielfalt an Modellen in verschiedensten Ledervarianten und wetterfesten Schuhen für jede Witterung für die ganze Familie.

* bis 18 Jahre, ausgenommen bereits reduzierte Artikel

Eisenstädterstraße 33,
Top 1.6, 2421 Kittsee
FMZ Haidäckerpark 3,
7000 Eisenstadt
EKZ Oberwart, Euro-
pastraße 1, Top 26,
7400 Oberwart
www.shoe4you.com

ARBÖ

BURGENLANDWEIT

ARBÖ

Kostenlose Mitgliedschaft bis zum 31.12. des laufenden Jahres. Kinder sind bis zum vollendeten 19. Lebensjahr kostenlos;
10% Ermäßigung auf Klubartikel für Mitglieder
ARBÖ – auf der sicheren Seite. Pannennotruf: 123

bgld@arboe.at
www.arboe-
burgenland.at



Hauptstraße 58
7343 Neutal
Telefon 02618/24 14
info@muba-neutal.at
www.muba-neutal.at

NEUTAL

MUBA NEUTAL

Gratis-Eintritt für Kinder (6–14 Jahre) in Begleitung mindestens eines Elternteils
Die BesucherInnen des MUBA erwartet mit Objekten, Bildern, Texten, Filmen, Erzählungen von ZeitzeugInnen und Schaugegenständen ein abgerundetes Bild der Vergangenheit. Für Kinder und SchülerInnen gibt es Workshops.



Waldgasse 1a
7344 Stoob
Tel. 02612/459 95
office@kollarits.at

STOOB

KOLLARITS ALUZÄUNE

5% Ermäßigung auf Zaunanlagen, Geländer, Carports, Terrassendächer, Glasschiebe-Systeme*
Kollarits steht für Qualität und Erfahrung. Seit mehr als 25 Jahren wird besonderes Augenmerk auf die Qualität der Produkte gelegt.

* bei Anfrage Aktionscode „Family“ angeben

**RÖMERFEST
CARNUNTUM**
18./19. September 2021
Tickets unter www.carnuntum.at

**BIST DU
BEREIT FÜR NEUE
RUTSCH-
ABENTEUER?**

meine
**sonnen
therme**
★★★★

NEU!

Die Experience-App der
Sonnentherme Lutzmannsburg:

- Wie SCHNELL bist du?
- Wie viele KM bist du heute gerutscht?
- Messe dich mit FREUNDEN!

Experience-App
jetzt downloaden!
www.sonnentherme.at



BAD WALTERSDORF



Sebersdorf 300
8271 Bad Waltersdorf
Telefon 03333/221 44
reservierung@
hoteltherme.at
www.hoteltherme.at

H₂O HOTEL-THERME-RESORT

2€ Ermäßigung auf die Tages-Thermenkarte für Erwachsene (ab 15 Jahren)

1€ Ermäßigung auf die Tages-Thermenkarte für Kinder (5-14 Jahre)*

Eintauchen und aufatmen: Im familienfreundlichen H₂O Hotel-Therme-Resort in Bad Waltersdorf herrscht bunte Heiterkeit, umgeben von warmem Wohlfühl-Ambiente. Die betreute Kinderwelt mit abwechslungsreichem Programm sowie Spielwelt machen den Thermen-aufenthalt für jedes Kind zum Abenteuer.

*ausgenommen bereits reduzierte Karten und Aktionen sowie Kindereintritte (0-4 Jahre)



WIEN/SCHWECHAT



1300 Wien-Flughafen
Telefon 01/70 07-22150
besucherwelt@viennaairport.com
www.viennaairport.com/besucherwelt

**FLUGHAFEN WIEN AG
BESUCHERWELT**

10% Ermäßigung auf den Eintritt*

Die neue Besucherwelt bietet einen spannenden Einblick in das rege Treiben am Airport. Bei einer Tour sind die TeilnehmerInnen hautnah dabei. Im Erlebnisraum können Interessierte die Cockpit-Perspektive kennenlernen, den Weg des Koffers verfolgen und den Airport aus der Sicht eines Fluglotsen betrachten. Der Dauerbetrieb wird in einem 24-Stunden-Zeitraffer-Film spürbar.

*ausgenommen bereits reduzierte Tickets und Aktionen



WIEN

TIME TRAVEL

20% Ermäßigung auf alle Einzeltickets

Eine einstündige humorvoll geführte Tour rund um die Geschichte Wiens: acht Attraktionen mit 5D-Kino, Musik- und Spezialeffekten, Animatronic-Figuren, Virtual Reality Music Ride, diversen Fotopoints sowie einer neuen Station – die Malerei in Wien. 1.300 Quadratmeter voller Spaß und Abenteuer für die ganze Familie. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 20 Uhr; letzte Tour um 19 Uhr



Habsburgergasse 10a
1010 Wien
Telefon 01/532 15 14
office@timetravel-vienna.at
www.timetravel-vienna.at



ST. MICHAEL

LANDTECHNIK MUSEUM

10% Ermäßigung auf den Eintritt

50% Ermäßigung in den Sommerferien

Die BesucherInnen dieses Museums sind fasziniert von über 2.000 Exponaten auf 2.700 m² Ausstellungsfläche. Das Museum gibt einen hervorragenden Überblick über die Entwicklung der Arbeitswelt der Bäuerinnen und Bauern sowie der vergangenen 200 Jahre.



Schulstraße 12
7535 St. Michael
Telefon 0664/923 76 04
info@landtechnikmuseum.at



PINKAFELD/OBERWART

DESCH-DREXLER

10% Ermäßigung ab einem Einkauf von 25 €*

Die Buch- und Papierhandlung Desch-Drexler mit Filialen in Pinkafeld und Oberwart begeistert mit einer unglaublichen Vielfalt an Büchern. Vor allem die Rubrik-Kinderbücher lässt die Herzen der jungen Leseratten höherschlagen. Doch nicht nur Literatur wird geboten, sondern auch diverseste Schulbedarfsartikel wie etwa Schultaschen. All das und noch viel mehr kann auch über den Onlineshop von Desch-Drexler geordert werden.

*ausgenommen bereits reduzierte Artikel und Bücher

Hauptstraße 39
7423 Pinkafeld
Tel. 03357/462 01
pinkafeld@desch-drexler.at

EKZ Oberwart
Europastraße 1
7400 Oberwart
Tel. 03352/318 23
oberwart@desch-drexler.at

www.desch-drexler.at



SIEGGRABEN

WINDELPARADIES

10% Ermäßigung auf das gesamte Sortiment vor Ort und mit Gutscheincode „Family“ auch im Onlineshop*

Im Windelparadies findet man unzählige gesunde und umweltfreundliche Alternativen zu herkömmlichen Baby- und Kinderprodukten: angefangen bei Stoffwindeln über pflanzlich gegerbte Schuhe bis hin zu ökologisch unbedenklichen Trinkflaschen und vielem mehr.

* nicht kombinierbar mit dem österreichischen Windelgutschein

Angergasse 44
7223 Sieggarten
Tel. 0664/252 52 98
office@windelparadies.at
www.windelparadies.at



A

Sparen Sie bei jedem Einkauf

10%*

und erhalten Sie am Halbjahresende einen Bonus von bis zu 8%.

*beim Kauf von regulärer Ware.

Mode

für die ganze Familie

Holen Sie sich Ihre persönliche Kundenkarte und profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen!

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen in:
Vösendorf | Wien | Wiener Neustadt | Mistelbach | Krems | Langenzersdorf
www.astromarkenhaus.at

Mehr als Sie erwarten.



AUTOHAUS BECK

Vertrauen ist unser Antrieb!

Gewerbestraße 3
7122 Gols
Tel. 02173/26 90
office@
autohaus-beck.at
www.autohaus-
beck.at

GOLS

AUTOHAUS BECK

5% Ermäßigung auf die Arbeitszeit

Das Autohaus Beck in Gols ist ein persönlich geführtes Familienunternehmen mit einem sehr engagierten Team. Der Mensch steht hier immer an erster Stelle, egal, welches Auto man fährt, ob man viel oder wenig Zeit mitbringt.



Am Forst 1
7212 Forchtenstein
Tel. 0660/613 75 49
vitalzwerge@
gmail.com
www.vitalzwerge.at

FORCHTENSTEIN

VITALZWERGE

Biosnacks und Getränke bei jedem Kurs

Spielerisch die Welt entdecken – mit den Vitalzwerge in Forchtenstein. Die Gründerin der Vitalzwerge, Marion Trimmel, hat ein Konzept entwickelt, bei dem der Austausch, das Beisammensein, das Energietanken und natürlich der Spaß im Vordergrund stehen. Sowohl Kinder als auch Eltern sollen sich wohlfühlen.



0699/15 03 80 70
info@lakesescape.at
www.lakesescape.at

PODERSDORF

LAKE'S ESCAPE

5 € Ermäßigung auf alle Gruppenbuchungen

Bei Lake's Escape sind HobbydetektivInnen gefragt! Nur mit Einsatz aller fünf Sinne kann die mysteriöse Geschichte rund um einen vermissenen Surfer gelöst werden. Der Outdoor-Rätselspaß für die ganze Familie führt durch Podersdorf am See, vorbei an markanten Wahrzeichen bis zum Leuchtturm direkt am Neusiedler See.



Schulstraße 6
7540 Güssing
Tel. 03322/431 29
info@musical-
guessing.com
www.musical-
guessing.com

GÜSSING

MUSICAL GÜSSING

2 € Ermäßigung für das Familienmusical und den Kinderfasching

Familienmusical „Schneewittchen“ – Termine:
Samstag, 25. 9., und Sonntag, 26. 9. 2021,
Samstag, 2. 10., und Sonntag, 3. 10. 2021,
jeweils 13 Uhr auf der Burg Güssing.

Der Nachwuchs von Musical Güssing bezaubert mit dem Familienmusical „Schneewittchen“ zum zweiten Mal in Folge das Publikum vor der märchenhaften Kulisse der Burg Güssing.



Untere Hauptstraße 62
7100 Neusiedl am See
Hauptstraße 2
7132 Frauenkirchen
Gustav Degen-Gasse 4
7210 Mattersburg
office@knotzer.com
www.knotzer.com

NORD-/MITTELBURGENLAND

KNOTZER

10% Ermäßigung auf den gesamten Einkauf*

Neben einer großen Auswahl an Büchern aus verschiedensten Rubriken gibt es bei Knotzer alles rund ums Thema Papier: sei es fürs Büro, zum Schreiben oder Verschenken. Passend dazu werden viele Accessoires für besondere Anlässe oder als Mitbringsel geboten.

* ausgenommen Bücher, Schultaschen und bereits reduzierte Artikel





HALLOWEEN IM FAMILYPARK

Unter dem Titel „Filippos verfluchte Zauberwelt“ verwandelt sich Österreichs größter Freizeitpark in ein schaurig-schönes Gruselerlebnis für Groß und Klein – Überraschungen inklusive.



Geheimnisvolle Wesen aus aller Welt strömen in den düsteren Eichenwald des Familyparks und sorgen ab 22. Oktober für unvergessliche Abenteuer: Pop-up-AkrobatInnen verzaubern mit ihren Kunststücken und streifen bei ihrer täglichen Parade durch den Park, MagierInnen präsentieren ihre besten Tricks, Meisterkünstler Alex Neymayer schnitzt gruselige Kürbisse und Schminkhexen

zaubern dem Nachwuchs fantastisch-schaurige Fratzen ins Gesicht. Auch gespenstische Dekorationen und atemberaubende Lichteffekte bei den Fahrgeschäften sorgen für eine stimmungsvolle Halloween-Atmosphäre.

Haus der schwarzen Magie

Noch mehr Grusel gefällig? Besonders mutige AbenteurerInnen können die verwunschene Drachenhöhle von Dragomir erkunden. Aufreibenden Nervenkitzel mit Gänsehautgarantie wiederum gibt es im „Haunted House“, in dem dunkle MagierInnen BesucherInnen ab 14 Jahre heimsuchen.

AUF EINEN BLICK

- **Termin:** 22. Oktober bis 1. November, täglich ab 11 Uhr
- **Ticketkauf:** Coronabedingt kann der Park derzeit nur nach Online-Ticketkauf oder Online-Reservierung besucht werden.
- **Eintrittspreis:** 27,50 Euro (Gratis-Eintritt für Kinder unter 3 Jahren)
- **„Haunted House“:** täglich ab 16 Uhr geöffnet (ab 14 Jahren, Ticket: 3 Euro)
- **Sicherheit:** Aktuelle Corona-Sicherheitsbestimmungen sind auf der Website angegeben.

www.familypark.at/halloween



KINDERTHEATER IN DEN KULTURZENTREN BURGENLAND

Vorhang auf für jede Menge lustige Theater nachmittage!

Schon bald öffnen sich wieder die Türen zu einer bunten, vielfältigen und spannenden *Theaterwelt für Kinder und ihre Familien in den Kulturzentren*. Viele aus dem Fernsehen und Kinderbüchern bekannte Figuren werden den Kids eine unbeschwernte Theaterzeit bescheren.

Und wer sich gute Unterhaltung zur Gewohnheit machen möchte, der kommt mit dem Kindertheater-Abo voll auf seine Kosten. Eine Saison lang einen bunten Mix aus traditionellen Stücken und modernen Inszenierungen genießen - da sind Spaß und viele unvergessliche Momente garantiert!

Im **Kulturzentrum Eisenstadt** warten im Zyklus A vier tolle Veranstaltungen auf euch: Ritter Rost – die Jubiläumsshow (16. 10.), Hänsel und Gretel (5. 12.), Das tapfere Schneiderlein (13. 3.) und Elio mit dem geheimnisvollen Koffer (15. 5.), dessen Welt mit viel Magie ordentlich durcheinandergewirbelt wird. Im Zyklus B warten viele bekannte Gesichter auf die jungen Gäste: die freche Hexe Bibi Blocksberg (10. 10.), Benjamin Blümchen (14. 11.), der mit seiner Weihnachtsshow



in Eisenstadt gastiert, Feuerwehrmann Sam (27. 3.) und das unerschrockene Rotkäppchen (24. 4.).

Auch in **Oberschützen** gibt es ganz schön viele Stücke zu sehen: Bibi Blocksberg (9. 10.), der einzige sprechende Elefant der Welt Benjamin Blümchen (13. 11.), Kinderheld Feuerwehrmann Sam auf Expedition im Wald (26. 3.) und Rotkäppchen, das sich clever gegen den gefräßigen Wolf zu wehren weiß (23. 4.).

In **Güssing** erlebt Pippi Langstrumpf (20. 11.) mit ihren Freunden das eine oder andere wunderbare Abenteuer. Die zweite Abo-Veranstaltung schließt mit dem tapferen Schneiderlein (12. 3.) die Theatersaison ab.

Wir versprechen nicht zu viel!

Freut euch auf eine abwechslungsreiche und sehenswerte Kindertheater-Saison. Und immer mit dabei: Lilli Glitzerei, unser liebenswertes Kindertheater-Maskottchen, das euch bei allen Vorstellungen begleiten wird.

Also bis bald beim Theaterspaß in den Kulturzentren!

